

Lucas Fingert C

Viehscheid

Jedes Jahr gibt es am Ende der Sommerferien den Viehscheid. Es ist eine alte Tradition aus dem Alpenraum. Beim Viehscheid b. z. w. Zug ziehen die Hirten die den Sommer im Berg verbracht haben mit ihrem Vieh durch die Pörfen, Städte zum Scheidplatz. Am Scheidplatz wird das Vieh den Besitzern (Bauern) zugeteilt (geschieden). Wenn von der Alpe kein Stück Vieh verloren b. z. w. gestorben ist gibt es ein Kranzrind. Der Kranz besteht aus: Tannenästen, Enzian, Silberdisteln ein Spiegel und vieles mehr. Beim Viehscheid Schöllang kommen 4 Alpen von den Bergen: Entschenalpe, Seealpe, Gutenalpe und die Käseralpe.

